

Ressort: Lokales

Anwohner wollte Amokläufer mit Bierflaschen stoppen

München, 23.07.2016, 22:43 Uhr

GDN - Die Anwohner, die auf dem "Parkdeck"-Video teilweise zu hören sind, wollten den Münchener Amokläufer unter anderem mit Bierflaschen stoppen. "Wir dachten erst, da wirft einer mit Böllern", sagte der Videofilmer, ein bosnischstämmiger Münchner, der "Welt am Sonntag".

"Dann haben wir den Kerl mit der Waffe gesehen. Ich wusste, dass Freunde von mir im OEZ waren, ich wollte sie vor dem Typen warnen, deshalb habe ich den Clip weitergeschickt. Dass das dann um die ganze Welt geht, konnte ich ja nicht ahnen." Der Mann habe seine Pistole nachgeladen "und dann hat er sofort auf unseren Balkon geschossen.", berichtet der Mann, der seinen Nachnamen nicht bekannt geben möchte, weiter. Zwei Schüsse seien ganz dicht über seinen Kopf eingeschlagen. "Ich hatte totales Glück, aber mein Vater hat etwas abbekommen." Der erlitt demnach eine Splitterverletzung am Kopf und wurde nach Informationen der "Welt am Sonntag" in einem Münchner Krankenhaus behandelt. Der Amokläufer habe gerufen, dass er Deutscher sei und dass es nicht um den Islam gehe, erinnert sich der Mann, dessen Handy mit den Originalaufnahmen inzwischen von der Polizei beschlagnahmt wurde. Auf dem Video ist auch die Stimme eines Mannes zu hören, der den Amokläufer beschimpft. Nach Recherchen der "Welt am Sonntag" handelt es sich dabei um einen 57-Jährigen, der ein Stockwerk über der bosnischen Familie wohnt. "Ich habe hier gestern Abend mein Feierabendbier getrunken, dann habe ich Schüsse gehört und dann ist mir dieser Vollpfosten mit der Waffe da unten aufgefallen", sagte der Baggerfahrer der "Welt am Sonntag". "Ich habe sogar versucht, ihn mit der Bierflasche zu treffen", aber die sei an der Überführung zum Parkdeck zersplittert. "Du bist doch nicht ganz sauber, habe ich gerufen, du bist ein Arschloch!", erinnert er sich. "Nein, hat er da gesagt, ich bin Deutscher." Dann habe der Mann seine Waffe gehoben "und Bamm, Bamm, Bamm, da bin ich in Deckung gegangen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-75713/anwohner-wollte-amoklaeufer-mit-bierflaschen-stoppen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com